



Die Zeitung der Gemeinde Arbing

Dezember / 2024

# ARBING AKTUELL



Ämliche Mitteilung - zugestellt durch Postat

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
wünschen Bürgermeisterin  
Hermine Leitner und die  
Bediensteten der Gemeinde**



Foto: Günther Iby



[www.arbing.at](http://www.arbing.at)



Liebe Arbingerinnen!  
Liebe Arbinger!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und in dieser besonderen Zeit des Jahres bietet sich die Gelegenheit, innezuhalten und dankbar zurückzublicken.

2024 war geprägt von demokratischen Entscheidungen, wie der EU Wahl und der Nationalratswahl, die uns einmal mehr gezeigt haben, wie wichtig ein respektvoller Umgang miteinander ist.

Im vergangenen Jahr wurden viele Projekte umgesetzt, die sehr zeitintensiv waren und unser aller Engagement gebraucht haben.

Wie die Errichtung eines Gehsteiges mit Beleuchtung in Groß-Ing, die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED und die Beleuchtung der Bushaltestelle Am Steinbichl, die notwendige Sanierung der Freibadtechnik, die Errichtung eines Provisoriums für zwei Krabbelstübengruppen und die Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes bei der Volksschule. All das wurde lediglich in diesem einem Jahr umgesetzt. Eine hervorragende Leistung! Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich um diese Projekte bemüht haben, ihre Ideen eingebracht und die ihre wertvolle Zeit und Energie eingesetzt haben.

Im neuen Jahr steht die Sanierung der Volksschule auf der Agenda. Es ist nicht nur die Erneuerung des Daches und der Außenfassade notwendig, sondern auch der Austausch der Fenster, eine Fluchtstiege nach außen und Änderungen in den Klassenräumen, die unter anderem den Unterricht moderner gestalten lassen. Hierzu die notwendigen finanziellen Mittel aufzubringen ist eine nicht einfache Aufgabe. Aber es ist mir sehr wichtig, dass sowohl das Lehrpersonal als auch die Schülerinnen und Schüler einen zeitgemäßen und modernen Unterricht erfahren.

Ich wünsche mir sehr, dass wir den Lückenschluss des Radweges von der Feuerwehr bis Im Weingarten durchführen können, hierzu fehlt noch die Zusage der Fördergelder. Sobald wir diese haben, kann die Umsetzung zeitnah erfolgen.

Ein zentrales Anliegen von mir ist der Fortschritt zur Errichtung der notwendigen zwei Rückhaltebecken. Es freut mich sehr, dass dazu Ende Jänner die Wasserrechtsverhandlung stattfinden wird. Sollte die Verhandlung mit den Sachverständigen sowie den Grundbesitzern positiv abgeschlossen werden, ist eine wichtige Hürde geschafft und einer Umsetzung dieses wichtigen Projektes dürfte nichts mehr im Wege stehen.

Weiters bemühe ich mich, dass wir unsere Amtsräumlichkeiten in die zwei leerstehenden Stockwerke des Schlosses unterbringen können. Hier gibt es als nächste Hürde das Denkmalamt. Ein gemeinsamer Termin ist in Abklärung.

Mit wertvoller Unterstützung vom Bauausschussobmann Michael Hofstädter, dem Obmann der Dorf- und Stadterneuerung Gottfried Kranzl und der Firma Gemdat arbeiten wir gerade an einer neuen Wanderkarte, die vier Wanderwege umfassen wird. Ich freue mich darauf, diese im kommenden Jahr zu präsentieren.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden die neuen Gebühren für das Jahr 2025 festgelegt. Dank eines Erlasses des Landes Oberösterreich konnten wir die Wasser- und Kanalgebühren auf ein zumutbares Niveau senken. Die Müllgebühr bleibt unverändert. Neu ist auch die Verrechnung dieser Gebühren, die künftig in vier Raten erfolgen wird.

Leider war es mir nicht möglich, im Gemeinderat eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Arbing für den Umbau des Rotkreuz-Zentrums Perg zu erreichen, wozu alle neun Einzugsgemeinden um Unterstützung gebeten wurden. Obwohl die Gemeinderatsmitglieder die Bedeutung dieser Organisation anerkennen, konnte sich bei der Abstimmung keine Mehrheit finden.

Um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und Fußgänger im Bereich des „Voestparkplatzes“ zu erhöhen, wurde beschlossen, den Voest-Bus künftig in der Nähe des Bauhofes abzustellen. Mit dieser Maßnahme möchten wir die Bewohner und Benutzer der Weinbergstraße sowie der Feuerwehrstraße eine sichere Nutzung dieses Bereiches ermöglichen. Die Haltestelle bleibt unverändert.

Es ist mir noch ein großes Anliegen, DANKE zu sagen.

Dieser Dank gilt allen, die für unsere Gemeinde Tag für Tag ihr Bestes geben: dem Team in der Gemeindeverwaltung, im Bauhof, in den Kinderbildungsbetreuungseinrichtungen, unsere Damen, welche für die Pflege und Sauberkeit unserer Einrichtungen sorgen und Rosa Maria Öhlinger, die sich mit äußerster Sorgfalt um die Aufbahrungshalle kümmert.

Danke an Direktorin Georgine Wagner und ihrem tollen Lehrerteam für die gute Zusammenarbeit.

Ich bin sehr dankbar für unsere engagierten Vereine und Organisationen, die mit ihren Veranstaltungen und mit ihrem Wirken unser Gemeindeleben bereichern.

Ebenfalls möchte ich allen Grundbesitzerinnen und Grundbe-



sitzer ein großes Danke sagen, die durch ihr Engagement zur Ortsbildpflege beitragen und das ganze Jahr über dafür sorgen, dass unser Ort sauber und schön bleibt.

Lasst uns in der Weihnachtszeit die Gelegenheit nutzen, uns auf das Wesentliche zu besinnen: Familie, Freundschaft und das Miteinander in unserer Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen allen besinnliche Feiertage, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Ihre Bürgermeisterin

Hermine Leitner

Am 3. Adventsonntag veranstaltete das Kulturforum ein wunderschönes Adventkonzert in der Pfarrkirche. Danke für diese besinnliche Stunde mit beeindruckenden Melodien.



v.l.: Florian Großbauer, Dominik Emrich, Walter Johannes Fischer und Julia Fragner-Lieb



Ein herzliches Dankeschön an die Familie Ellegast für den wunderschönen Christbaum, der unseren Dorfplatz schmückt.

Vielen Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr Arbing sowie an unsere Bauhofmitarbeiter, die den Christbaum aufgestellt und geschmückt haben.

Heinz Wegerer wurde mit dem Menschenrechtspreis des Landes ausgezeichnet

Heinz Wegerer, ein ausgebildeter Logistiker, ist nicht nur ein engagierter Bürger, sondern auch der ehrenamtliche Obmann und Geschäftsführer des Vereins „Arbing meets Africa“, welcher im nächsten Jahr das 10-jährige Jubiläum feiert. Dieser Verein betreibt eine Schule in West-Kenia, in der derzeit 360 Kinder eine wertvolle Ausbildung erhalten. Heinz und sein Team leisten einen bedeutenden Beitrag um eine qualitativ hochwertige Bildung zu gewährleisten. Um die Bildungsqualität zu verbessern wird derzeit eine weitere Schule für ca. 150 Schülerinnen und Schüler errichtet.

Doch damit nicht genug: Heinz Wegerer hat in den vergangenen Jahren auch beruflich in vielen Krisengebieten Hilfsaktivitäten als Mitarbeiter von „Ärzte ohne Grenzen“ koordiniert. Seit 2022 ist er für die Organisation „Hilfswerk International“ tätig, wo er als Nothilfekoordinator für Projekte in der Ukraine sowie im Erdbebengebiet Türkei/Syrien verantwortlich ist.

Heinz engagiert sich seit einem Jahrzehnt unermüdlich für humanitäre Hilfe in Kriegs- und Krisengebieten, für Entwicklungszusammenarbeit und für die Wahrung, den Schutz und die Durchsetzung der Menschenrechte. Sein selbstloser Einsatz und seine Hingabe sind inspirierend und machen uns alle stolz, ihn als Teil unserer Gemeinde zu haben.

Im Namen der Gemeinde Arbing gratuliere ich Heinz sehr herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung und danke ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für Menschen in Not. Möge sein Beispiel uns alle motivieren, uns ebenfalls für die Werte der Menschlichkeit und Solidarität einzusetzen.



Bild: „Quelle: Land Oberösterreich“

### Das Jahr 2024 in Zahlen:

Einwohner: 1.601 (Stichtag 30.11.2024)

Zuzüge: 99 Personen

Wegzüge: 116 Personen

Geburten: 13 Kinder

Eheschließungen: 9 standesamtliche Trauungen



## Neues Oö. Hundehaltegesetz

Mit 01. Dezember 2024 ist das neue Oö. Hundehaltegesetz in Kraft getreten. Der Fokus wurde auf den sicheren und verantwortungsbewussten Umgang mit Hunden und ein funktionierendes „Mensch-Hund-Gespann“ gelegt.

Die wesentlichen Änderungen im Überblick:

- **Bereits jetzt müssen Hundehalter vor der Anschaffung eines Hundes einen sechsstündigen Sachkundenachweis absolvieren; in Zukunft wird danach eine Prüfung über die Inhalte erfolgen.**
- **Zusätzlich müssen Halter von großen Hunden (Widersthöhe von mindestens 40 cm oder ein Gewicht von mindestens 20 kg) eine Prüfung auf Alltagstauglichkeit bestehen. Bei der Prüfung müssen Sie den gewissenhaften Umgang im Alltag und das konfliktfreie Führen des Hundes durch alltägliche Situationen nachweisen.**
- **Weiters haben die Gemeinden dadurch die Möglichkeiten, Hunde als „auffällig“ einzustufen: Ziel ist es, bereits eingreifen zu können, bevor gefährliche Bissverletzungen passieren.**
- **Für die folgenden Hunderassen gelten erhöhte Ausbilderfordernisse sowie eine Leinen- und Maulkorbpflicht ab dem 13. Lebensmonat im öffentlichen Raum: Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pitbull und Tosa Inu sowie deren Kreuzungen untereinander.**

### Einteilung in große und kleine Hunde (40/20-Regelung)



Nach den gesetzlichen Bestimmungen in OÖ gilt ein Hund als groß, wenn er ausgewachsen eine **Widerristhöhe von mindestens 40 cm** oder ein **Gewicht von mindestens 20 kg** aufweist. Hundehalter:innen großer Hunde müssen innerhalb einer bestimmten Frist eine Alltagstauglichkeitsprüfung absolvieren.

Weitere umfassende Informationen zum Oö. Hundehaltegesetz 2024 finden Sie unter: [www.sichermithund.at](http://www.sichermithund.at)



### SACHKUNDENACHWEIS

Präsenzveranstaltung

**15. Jänner 2025**  
**22. Jänner 2025**

Jeweils um 18:30 Uhr in der Hundeschule Perg  
(Machlandstraße 80, 4320 Perg)

(beide Termine müssen zusammenhängend gebucht werden)

Vortragende:

Tierärztin Mag.ª Daniela Wöckinger, Tierarztpraxis Steyregg  
ÖKV-Trainerin Margit Guttman, Hundeschule Perg

Kosten: **75€**

(inklusive Kursunterlage und amtlicher Sachkundebestätigung)

Anmeldung **erforderlich** unter:

Mail: [info@hundeschuleperg.at](mailto:info@hundeschuleperg.at)  
Tel: 0650 / 41 50 344



### SACHKUNDENACHWEIS

Präsenzveranstaltung

**26. März 2025**  
**2. April 2025**

Jeweils um 18:30 Uhr in der Hundeschule Perg  
(Machlandstraße 80, 4320 Perg)

(beide Termine müssen zusammenhängend gebucht werden)

Vortragende:

Tierärztin Mag.ª Daniela Wöckinger, Tierarztpraxis Steyregg  
ÖKV-Trainerin Margit Guttman, Hundeschule Perg

Kosten: **75€**

(inklusive Kursunterlage und amtlicher Sachkundebestätigung)

Anmeldung **erforderlich** unter:

Mail: [info@hundeschuleperg.at](mailto:info@hundeschuleperg.at)  
Tel: 0650 / 41 50 344



## Information zur Abfallordnung ab 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Arbing hat in seiner Sitzung vom 26.09.2024 in der Abfallordnung beschlossen, dass alle Abfallbehälter, die von der Gemeinde entleert werden, registriert und mit einer Plakette versehen werden müssen.

Die Plakette wird im Zuge einer Entleerung witterungsbedingt im Frühjahr 2025 auf Ihren registrierten Abfallbehältern angebracht.

Zukünftig werden nur die bei der Gemeinde Arbing registrierten, bezahlten und gekennzeichneten Abfallbehälter (max. 120l und Container 1.100l) entleert. Bei Haushalten ab 5 Personen (HWS) kann lt. Abfallgebührenordnung eine zweite Abfalltonne installiert werden. Es ist auch möglich, eine weitere Tonne am Gemeindeamt gegen Bezahlung anzufordern, oder einen Abfallsack am Gemeindeamt zu kaufen. Die Kosten für eine weitere Tonne beträgt EUR 90,20 (brutto)/jährlich und ein Abfallsack kostet pro Stück EUR 16,50 (brutto).

Die Abrechnung erfolgt ab 2025 vierteljährlich.

**RESTMÜLL** GEMEINDE ARBING

### Feuerwerke zu Silvester



Bild: pixabay

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer zulässigen Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt. Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde oder Landespolizeidirektion (im Gebiet einer Gemeinde für das die Landespolizeidirektion zugleich Sicherheitsbehörde erster Instanz ist).



Bild: pixabay

## Winterdienst Rechte und Pflichten

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6 – 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

Danke allen Hauseigentümern, die ihren Winterdienstverpflichtungen immer nachkommen.

Die Gemeinde ist entlang ihrer eigenen Liegenschaften für den Winterdienst auf Gehflächen zuständig und auch für jene, die entlang unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften angrenzen. Gehsteigflächen, die an der Räumstrecke der Gemeinde liegen, werden im Zuge der Schneeräumung bis auf Widerruf unentgeltlich mitgeräumt.

Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Pflichten! Anrainerinnen und Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Die Gemeinde kann diese Unterstützung nur sporadisch bieten, und zwar dann, wenn organisatorisch ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist und übernimmt keinerlei Verantwortung gemäß der StVO.



## Bei Demenz ist Zeit kostbar



Als Partnerin des „Netzwerk Demenz OÖ“ bietet die Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH (GSD) in ihren Demenz-Servicestellen Beratung, Testung und Trainingsgruppen für Betroffene.

Wenn Demenz frühzeitig erkannt wird und die Betroffenen strukturierte Hilfe und Beratung bekommen, kann der Verlauf der Krankheit positiv beeinflusst werden. Um diese Früherkennung in unserem Bundesland flächendeckend zu ermöglichen, haben das Land OÖ und die Sozialversicherungsträger das „Netzwerk Demenz OÖ“ geknüpft. Die Volkshilfe GSD GmbH agiert mit ihren Demenz-Servicestellen als Partnerin und ist im Rahmen dessen auch für Arbing zuständig.

Neben der Beratung von Betroffenen und deren Angehörigen wird auch eine psychologische Abklärung angeboten, diese ist Grundlage für die weitere Vorgangsweise. In ortsnahen Trainingsgruppen werden individuell angepasste Übungen zur Erhaltung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten und Ressourcen angeboten, um dadurch langfristig mehr Lebens-

qualität zu gewinnen. Darüber hinaus werden Angehörigentreffen, Vorträge und Schulungen angeboten.

Die Beratung und psychologische Abklärung sind kostenlos. Für das zweistündige wöchentliche Training werden derzeit jeweils 15 Euro (Sozialtarif möglich) verrechnet. Voraussetzung, um dieses Angebot annehmen zu können ist eine Abklärung durch einen Facharzt oder der Volkshilfe mit der Diagnose Demenz. Sollten sich mehrere Personen für Arbing melden, wäre es auch möglich diese Trainingsstunden in Arbing anzubieten.

Weitere Informationen zu diesem Angebot der Volkshilfe gibt es unter der Telefonnummer: 0676 / 8734 1463. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH  
Demenz-Servicestelle Schwertberg  
4311 Schwertberg, Heimstätteweg 2a  
Mobil: +43/676/8734-1463  
E-Mail: dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at



## Überreichung Hauptgewinn Radabstellanlage GEHmeindeRADsitzung

### Hauptpreis an Gemeinde übergeben

Auch heuer beteiligten sich viele Gemeinderät:innen an der Aktion GEHmeindeRADsitzung. Die Teilnahme wurde diesmal besonders belohnt. Arbing gewann den Hauptpreis, eine Radabstellanlage der Firma Innovametall.

Die Anlage wurde von Gerald Ernecker, Ferdinand Gaisberger und Hermine Leitner entgegengenommen. Sie wurde links beim Gemeindeamt platziert und dient den Besuchern des Gemeindeamts und des Jugendraums als sicherer Abstellplatz.

(Text: Ernecker Gerald)



Überreichung des Hauptpreises



GEHmeindeRADsitzung vom 20.06.2024



## VERANSTALTUNGEN & TERMINE



Veranstalter

Ort

JÄNNER 2025

07	Turnen	16:00	Seniorenbund Arbing	Veranstaltungssaal
08	Eisstockschießen	13:00	Seniorenbund Arbing	Sturmmühle, Saxen
10	Kegeln	15:00	Seniorenbund Arbing	GH Rechberger
10	Jahreshauptversammlung	19:00	Union Arbing	GH Melzer
19	Jahreshauptversammlung	10:30	ÖKB Arbing	Schulungsraum FF-Arbing
23	Winterwanderung	13:30	Seniorenbund Arbing	GH Melzer
23	Diskussionsabend Elternhaltestelle	18:00	familienfreundliche-gemeinde	Pfarrheim
25	Feuerwehrball	20:00	FF-Arbing	Veranstaltungssaal
29	Eisstockschießen	13:00	Seniorenbund Arbing	GH Rechberger
01	Tischtennis-Hobbyturnier	09:00	Union Arbing	Veranstaltungssaal
03	Sicher im Straßenverkehr	14:00	Seniorenbund Arbing	GH Melzer
04	Nützliche Apps im Alltag	09:00	Gemeinde Arbing	Gemeindeamt Arbing
07	Kegeln	15:00	Seniorenbund Arbing	GH Rechberger
08 / 09	Probenwochenende	09:00	Musikverein Arbing	Musikheim

FEBRUAR 2025

## EINLADUNG



### Einladung zum Diskussionsabend Machbarkeitsstudie - Elternhaltestelle

Wann: 23. Jänner 2025, 18:00 Uhr

Wo: Pfarrheim Arbing

Gemeinsam mit allen interessierten Eltern, der Volksschule und dem Kindergarten wie auch Expert:innen der AUVA, der Polizei und dem Klimabündnis wollen wir dazu am **Donnerstag, 23. Jänner 2025 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Pfarrsaal** über Möglichkeiten von Elternhaltestellen in Arbing diskutieren. Der Abend wird von der SPES Familien-Akademie moderiert.



BGM. Hermine Leitner  
und  
Birgit Ernecker



(Vorsitzende des Ausschusses für Familien-, Jugend-, Senioren-, Integrations- und Wohnungsangelegenheiten (inkl. Gesundheit))

Wie bereits im vergangenen Jahr wird es auch für das Jahr 2025 keinen Veranstaltungskalender geben.

Alle Veranstaltungen für die kommenden Monate finden Sie in der Gemeindezeitung und auf unserer Homepage.

Die Daten für die oben angeführten Veranstaltungen werden kurz vor dem Druck der Gemeindezeitung vom Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Arbing übernommen.

Die Gemeinde Arbing übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der eingetragenen Veranstaltungen.

# Friedenslicht

der Feuerwehrjugend

**24. Dezember 2024**

**08:00 Uhr bis 12:00 Uhr**



**Im Feuerwehrhaus  
Arbing**



## ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT ZWISCHEN WEIHNACHTEN 2024 UND HEILIGE DREI KÖNIGE 2025:

Das Gemeindeamt hat am 27.12.2024 geschlossen.  
Ab 02.01.2025 sind wir wieder von 08:00 - 12:00 Uhr für Sie da.  
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## Beratungstage 2025:

- SVS Beratungstage 2025: Freitag, 17.01.2025, 08:00 bis 12:00 Uhr, Wirtschaftskammer Perg, Anmeldung: [www.svs.at/beratungstage](http://www.svs.at/beratungstage)
- Bildungsberatung Perg: AK-Bildungstelefon: +43 50 6906 1601, Montag - Donnerstag 07:30 - 16:00 Uhr, Freitag 07:30 - 13:30 Uhr
- Frauenberatung Perg: Montag bis Mittwoch, 8.30 - 15.00 Uhr, Donnerstag 11.00 - 18.00 Uhr, Dr. Schober - Straße 23 (1.Stock), 4320 Perg

## Neuer Abholtag Biomülltonne

Ab 2025 wird die Biomülltonne immer dienstags abgeholt!

**Info  
point**

## Laternen günstig abzugeben!

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter 07269 / 375 - 10!



## IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeamt Arbing, 4341 Arbing, Hauptstraße 39 E-Mail: [gemeinde@arbing.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@arbing.ooe.gv.at)

Layout: TSME Medienagentur / [www.tsme.at](http://www.tsme.at)

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm<sup>in</sup>. Hermine Leitner / Fotos ohne Bildnachweis: Gemeinde Arbing

**Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.**

Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.arbing.at>

